



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Soziales, Integration,
Wohnen, Kinder, Familie -

**Tagesordnung I Punkt 2 Anträge aus dem Jahresgespräch des Arbeitskreises Inklusion und Barrierefreiheit mit dem Sozialausschuss am 11.10.2023
Punkt 2.2 der öffentlichen Sitzung am 6. Dezember 2023**

Vorlagen-Nr. 23-A-79-0013

Kooperation von ESWE-Verkehr mit dem AK

**- Antrag des Arbeitskreises Inklusion und Barrierefreiheit -
- Protokollnotiz des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie vom 11.10.2023 (PN 0130) -**

Der AK unterstützt ESWE-Verkehr durch entsprechende Stellungnahmen bei der Förderung von barrierefreier Umgestaltung von Bushaltestellen in der Landeshauptstadt.

Allerdings werden wir schon lange nicht mehr einbezogen, wenn Neuerungen geplant oder neue Bussysteme erprobt werden. So wurden die Fahrtzielanzeigen in den Bussen verändert, was sowohl die Schriftgröße als auch die Kontrastgestaltung verschlechtert hat.

Auch wurde ein neuer Langbus erprobt. Im Wiesbadener Kurier war dann zu lesen, ein Fahrgast habe bei der Probefahrt gefunden, dieser Bus sei sicher sehr gut auch für behinderte Menschen geeignet. Wir fordern, in solchen Fragen als AK mit unserer realen Expertise in solche Situationen mit eingeladen zu werden.

1. Einbeziehung in Neuerungen

Wir fordern, dass der AK mit seinen Vertreter*innen unterschiedlichster Beeinträchtigungen in solchen Veränderungsprozessen eingeladen und einbezogen wird.

2. Ausbau von Haltestellen

Wann welche Haltestellen barrierefrei umgebaut werden, wird uns nicht mitgeteilt. Wir fordern hier Mitsprache oder zumindest im Vorfeld die Information über die Planungen.

Die Haltestellen Luisenplatz und Kirchgasse sollten wegen ihrer zentralen Lage möglichst zeitnah umgebaut werden. Dabei sollte auch eine Querung für Rollstuhlfahrende vom Kirchenreulchen zur Haltestelle Luisenplatz ermöglicht werden.

Protokollnotiz Nr. 0130 des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie vom 11.10.2023

1. Der Antrag des Arbeitskreises Inklusion und Barrierefreiheit wird aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung des Sozialausschusses am 06.12.2023 verschoben.
2. Der Magistrat wird gebeten, bis dahin eine schriftliche Stellungnahme vorzulegen.

Protokollnotiz Nr. 0153 des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie vom 06.12.2023

Die Stellungnahme des Dezernates V wird zur Kenntnis genommen:

Zu 2.1.

Vielen Dank für Hinweis, in Veränderungsprozessen eingeladen und einbezogen zu werden. Dafür wurde im Hause ESWE Verkehr nochmal neu sensibilisiert.

Zu 2.2.

Im Juli 2021 wurde durch die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden die Neuauflage des lokalen Nahverkehrsplans beschlossen. Der Nahverkehrsplan befindet sich aktuell in der Bearbeitung und eine Fertigstellung wird für Ende 2024 erwartet. Innerhalb dieses Planwerks wird das Thema Barrierefreiheit der Wiesbadener Bushaltestellen aufgearbeitet und alle Haltestellen in Wiesbaden einer Prüfung unterzogen. Auch die von Ihnen genannten Haltestellen „Kirchgasse“ und „Luisenplatz“ werden in diesem Verfahren geprüft und anhand verschiedener Kriterien zur Barrierefreiheit eingeordnet.

Auf Grundlage dieser Priorisierung wird durch den Stabsbereich lokale Nahverkehrsorganisation bei ESWE Verkehr zukünftig eine jährlich neu aufzustellende Liste mit Haltestellen für den zukünftigen barrierefreien Haltestellenausbau an das Tiefbau- und Vermessungsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden gemeldet. Diese Vorschlagsliste ermittelt sich durch die Vorgaben aus dem Nahverkehrsplan und der daraus resultierenden Priorisierungsliste von Haltestellen zum Barrierefreien Ausbau.

Das Tiefbau- und Vermessungsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden erarbeitet auf Grundlage dieser Liste mögliche Ausbauszenarien die gemeinsam geprüft, in eine Vorplanung überführt und beim Fördermittelgeber für den Barrierefreien Haltestellenausbau eingereicht werden.

In einem ersten Schritt und im Zuge einer transparenten Arbeitsweise könnte der Arbeitskreis Inklusion und Barrierefreiheit über den Stabsbereich lokale Nahverkehrsorganisation bei ESWE Verkehr über die jährlich an das Tiefbau- und Vermessungsamt gemeldeten Haltestellen nachrichtlich informiert werden. Zudem wird die aus der Neuaufstellung des lokalen Nahverkehrsplans hervorgehende Priorisierungsliste aller Wiesbadener Haltestellen nach Fertigstellung öffentlich einsehbar sein.

Am 9. November 2023 wurde das neue Liniennetz den Wiesbadener Ortsbeiräten bei einer Veranstaltung vorgestellt und darüber diskutiert. Hierbei wurden auch Vertreter des Arbeitskreises der Wiesbadener Behindertenorganisationen und Interessengemeinschaft Behinderter mit eingeladen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2023

Sebastian Rutten
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2023

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2023

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister